

**Protokoll zur Sitzung des Finanzausschusses
der Gemeinde Hitzhusen**

Sitzungstermin: **Donnerstag, 19.11.2020**, 19:30 Uhr

Ort, Raum: Dorfhaus, Tutzberg 16, Hitzhusen

Der Vorsitzende Herr Thomas Wiese eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder und Herrn Hadelers und die Besucher. Er stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde Teil 1

Keine Wortmeldungen

2. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 19.03.2020 und 01.09.2020

Die Ausschussmitglieder beschließen einstimmig die Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 19.03.2020 von der Belegprüfung zum Jahresabschluss 2018, sowie der Niederschrift vom 01.09.2020 von der Belegprüfung zum Jahresabschluss 2019.

3. Gebührenkalkulation für die Trinkwasserversorgung 2021

Herr Hadelers berichtet: Die Ermittlung der Kosten basiert auf einer 3-Jahres-Kalkulation. Berücksichtigt sind auch Überschüsse aus den Vorjahren, so dass für 2021 weniger Kosten erwartet werden.

Herr Hadelers erläutert, dass das Prüfungsamt darauf hingewiesen hat, dass langfristig keine Über- oder Unterschüsse bestehen dürfen. Etwaige Über- und Unterschüsse sollen innerhalb von 3 Jahren ausgeglichen werden.

Deshalb sieht die Kalkulation eine Reduzierung der Zusatzgebühr von 0,76 EUR auf 0,63 EUR/cbm vor.

Die Ausschussmitglieder beschließen einstimmig, der Gemeindevertretung eine Reduzierung der Zusatzgebühr für Trinkwasser auf 0,63 EUR/cbm zu empfehlen, bei gleichzeitiger Beibehaltung der Grundgebühr von 5,00 EUR mtl.

Gebührenkalkulation für die Abwasserentsorgung 2021

Herr Hadelers berichtet: Bei den Abwassergebühren gibt es aus den letzten Jahren mittlerweile einen Überschuss von ca. 165.000 EUR. Dies reicht aus für die anstehende Leistungsanierung, die sich aufteilt in ca. 155.000 EUR für Leitungsreparatur und ca. 340.000 EUR Investition (Erneuerung der Abwasserleitungen, hauptsächlich im Inliner-Verfahren).

Da langfristig keine Über- oder Unterschüsse erwirtschaftet werden sollen, sieht die Kalkulation eine Reduzierung der Zusatzgebühr von 2,40 EUR auf 1,96 EUR/cbm vor.

Die Ausschussmitglieder beschließen einstimmig, der Gemeindevertretung eine Reduzierung der Zusatzgebühr für Abwasser auf 1,96 EUR/cbm zu empfehlen, bei gleichzeitiger Beibehaltung der Grundgebühr von 10,00 EUR mtl.

4. Schleswig-Holstein Netz-Ag, Beteiligungsangebot ab 2021

Herr Hadelers erläutert, dass die Beteiligung der Gemeinde an der Netz-AG bereits seit 5 Jahren existiert, mit einer jährlich garantierten Dividende von 36.000 EUR. Die Beteiligung von 1.117.000 EUR endet zum 01.04.2021, kann aber zu gleichen Konditionen um 3 Jahre verlängert werden. Die Dividende beträgt ca. 2,7%. Die Beteiligungssumme kann voraussichtlich zu 0,21% p.a. finanziert werden.

Die Ausschussmitglieder beschließen einstimmig, der Gemeindevertretung die Verlängerung der Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG um 3 Jahre zu empfehlen.

5. Haushaltsentwurf für das Haushaltsjahr 2021

Herr Hadelar berichtet, dass der vorläufige Haushaltsentwurf mit einem Fehlbetrag von 65.000 EUR schließt.

Insbesondere mit Blick auf die Corona-Krise sind sowohl die zu erwartenden Steuereinnahmen, aber auch mögliche Zuschüsse des Landes oder des Bundes schwerer zu kalkulieren.

Das Land unterstützt die Gemeinden bei Ausfällen an Gewerbesteuer und Einkommenssteuer zu 50%. Für 2020 gibt es bereits einen einmaligen Zuschuss von 84.000 EUR.

Neu bewertet werden die Schlüsselzuweisungen des Landes. Jetzt fließen weitere Faktoren in die Bewertungen ein, z.B. Anzahl der Kinder in der Gemeinde, oder auch Länge der Gemeindestraßen. Die Neubewertung stellt sich für Hitzhusen positiv dar.

Für die Folgejahre nach 2021 ist mit positiven Ergebnissen durch die zu erwartenden Grundstücksverkäufe zu rechnen.

Aufwendungen im Jahr 2021:

Brandschutz: Die Fahrzeuge der Feuerwehr benötigen neue Reifen. Für Bekleidung sind 20.000 EUR eingeplant.

Die Schulverbandsumlage ist mit 301.000 EUR vorgesehen, wird aber noch höher erwartet.

Für Straßenreparaturen sollen weiterhin 60.000 EUR angesetzt werden.

Erträge im Jahr 2021:

2021 sind keine Grundstücksverkäufe geplant.

Beim Abwasser werden die Rückstellungen aufgelöst und für die Reparaturen ausgegeben.

Die Neubewertung der Schlüsselzuweisungen führt dazu, dass Hitzhusen ca. 15.000 EUR mehr Zuweisungen erhält als im Jahr 2020.

Die Ausschussmitglieder beraten über Ergänzungen zum Haushaltsentwurf:

Es sollte noch die Anschaffung eines Rasentraktors berücksichtigt werden für 50.000 EUR (Herr Hadelar berichtet, dass es hier u.U. Fördermöglichkeit von 50% gibt.)

Es könnte noch eine 2. Maßnahme gefördert werden: Deshalb soll im Haushalt vorgesehen werden, vorhandene Straßenlaternen durch LED Lampen zu ersetzen. Dies soll mit 100.000 EUR angesetzt werden.

Die Ausschussmitglieder beschließen einstimmig, den vorliegenden Haushaltsentwurf 2021 mit den besprochenen Änderungen und Ergänzungen der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung zu empfehlen.

6. Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

7. Einwohnerfragestunde Teil 2

Keine Wortmeldungen

Herr Wiese schließt die Versammlung um 20:45 Uhr.

Vorsitzender
Thomas Wiese

